

Antrag Drucksache Nr.: 01155/2024 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Betreff: Sport- und Spielfläche in der Möwenburgstraße (Werdervorstadt) anlegen

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, eine Sport- und Spielfläche mit einem kombinierten Bolz- und Basketballplatz am Standort Möwenburgstraße 7 anzulegen. Dazu ist die Fläche in die Spielplatzkonzeption der Stadt einzubeziehen und die Kosten bei der Aufstellung des kommenden Haushalts zu berücksichtigen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Antrag ist zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Im Antrag nicht enthalten.

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

Das Vorhaben ist in der Fortschreibung der Spielplatzkonzeption für den Zeitraum 2027/28, die im Laufe des Jahres in die Gremienabstimmung geht, mit geschätzten Kosten von 200.000 T€ berücksichtigt.

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Ablehnung

Der genannte Bebauungsplan ist noch nicht rechtskräftig. Er befindet sich in der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung. Es müsste ein gesondertes Baugenehmigungsverfahren betrieben werden. Der Mehraufwand des Verfahrens und eventueller zusätzlicher Aufwendungen ist aus folgendem Grund nicht zu vertreten.

Gemäß Spielplatzentwicklungskonzeption sollen die erforderlichen Mittel für einen Spielplatz erst für die Haushaltsperiode ab 2027/28 vorgesehen werden. Ein Vorziehen ginge zu Lasten anderer wichtiger Sanierungsvorhaben von Spielplätzen in anderen Stadtteilen, die dann zurückgestellt werden müssten. Dies wird fachlich nicht befürwortet und ist seitens der Planungskapazitäten aktuell nicht möglich. Anderenfalls müssten zusätzliche Investitionsmittel in oben genannter Höhe für den HH 2025/26 eingestellt und zusätzliche Planungskapazitäten geschaffen werden.

Im aktuellen Haushalt sind zur Verbesserung der Spielplatzsituation in der Werdervorstadt 150 T€ für einen Spielplatz an der Wasserkante Bornhövedstraße vorgesehen (Budget Sanierung kommunaler Spielplätze und Grünanlagen). Für den Haushalt 2025/2026 ist die Verwendung von 50 T€ für die Herstellung eines Bolzplatzes in der Kleingartenanlage an der Käthe-Kollwitz aus selbigem Budget vorgesehen.

Weiterhin wird die "Herstellung einer Uferbefestigung und Wegebeziehungen am Nordufer des Ziegelinnensee" erneut für den kommenden Doppelhaushalt als städtische Investition angemeldet - hier sind ebenfalls Betätigungsangebote für alle Altersgruppen (inkl. Spielplatz), im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens vorgesehen.



Bernd Nottebaum

Dr. Rico

Badenschier

Digital unterschrieben
von Dr. Rico Badenschier
Datum: 2024.03.08
17:37:10 +01'00'